

Anhang E - Besondere Bedingungen für das SweepBank-Termingeld

1 Allgemeine Bedingungen

1.1 Die vorliegenden Sonderbedingungen regeln die Geschäftsbeziehung zwischen Ihnen und der SweepBank sowie die Verpflichtungen der SweepBank gegenüber Ihnen und die Verpflichtungen von Ihnen gegenüber der SweepBank in Bezug auf das SweepBank-Termingeld. Zusätzlich zu diesen Sonderbedingungen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

2 Das SweepBank-Termingeld

2.1 Das SweepBank-Termingeld ist ein festverzinsliches Online-Festgeldkonto.

2.2 Um ein SweepBank-Termingeld eröffnen zu können, müssen Sie zunächst ein SweepBank-Girokonto besitzen.

2.3 Alle auf dem SweepBank-Termingeld eingezahlten Beträge müssen vom SweepBank-Girokonto überwiesen werden. Bei Fälligkeit werden der Kapitalbetrag und die Zinserträge auf dasselbe SweepBank-Girokonto zurücküberwiesen, von dem die Mittel stammen.

2.4 Nachdem Sie ein SweepBank-Termingeld eröffnet haben, können Sie den Kapitalbetrag oder die Zinsen, die vor dem Ablauf des vorher festgelegten Fälligkeitsdatums der Termineinlage erwirtschaftet wurden, nicht mehr abrufen, außer in den in Abschnitt 6 (Beendigung eines SweepBank-Termingeldes vor Fälligkeit) und Abschnitt 9 (Widerrufsrecht) dieses Anhangs E – Besondere Bedingungen für das SweepBank-Termingeld - genannten Fällen.

2.5 Sie können jederzeit mehrere SweepBank-Termingelder haben. Sie können jedoch zu keiner Zeit mehr als 100.000 Euro insgesamt bei der SweepBank einlegen (unter Berücksichtigung aller bei SweepBank getätigten Einlagen).

2.6 SweepBank behält sich das Recht vor, die maximale Höhe der Gelder, die Sie als SweepBank-Termingeld halten können, zu begrenzen.

2.7 Das SweepBank-Termingeld kann nur auf Euro lauten.

2.8 SweepBank-Termingelder werden zu einem Zinssatz verzinst, der von der SweepBank regelmäßig erneut festgelegt wird. Die jeweils anwendbaren Zinssätze sind auf der SweepBank Webseite, in Ihrer App oder beim SweepBank Kundenservice abrufbar. Der für das jeweilige SweepBank-Termingeld geltende Zinssatz ist der zum Zeitpunkt der Eröffnung des SweepBank-Termingeldkontos geltende Zinssatz.

2.9 Das Datum des Beginns eines SweepBank-Termingelds fällt auf den Tag, an dem die Gelder auf dieses SweepBank-Termingeld überwiesen werden.

2.10 Das Fälligkeitsdatum eines SweepBank-Termingelds fällt auf den Tag, an dem die für dieses SweepBank-Termingeld vereinbarte Mindestlaufzeit abläuft.

3 Vorbehalt von Leistungen

Die SweepBank-Termingeldkonten werden von der SweepBank ausschließlich für Verbraucher geführt, d. h. nur für natürliche Personen, die ein Konto für einen Zweck eröffnen, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen

beruflichen Tätigkeit, sondern ausschließlich privaten Zwecken dient. Die SweepBank-Termingeldkonten sind nicht verfügbar für Stiftungen, Unternehmen und andere juristische Personen sowie gemeinnützige Organisationen.

Die SweepBank-Termingeldkonten werden auf Rechnung durch Sie geführt.. SweepBank eröffnet keine Konten im Namen Dritter.

SweepBank eröffnet SweepBank-Termingeldkonten ausschließlich im Namen ihrer Kunden, die in eigenem Namen handeln. Dementsprechend erkennen Sie an, dass die SweepBank-Termingeldkonten nur für Transaktionen genutzt werden können, die Sie in Ihrem eigenen Namen und auf Ihre eigene Rechnung durchführen, und dass Sie sich zugleich verpflichten, die Konten nicht zu Gunsten einer anderen Person zu nutzen. Eine Überlassung des Zugangs oder der Nutzung der SweepBank-Termingeldkonten an einen Dritten ist nicht gestattet und führt zur Kündigung der Geschäftsbeziehung mit der Bank.

4 Zinsen und Änderungen der Zinssätze für Ihr SweepBank-Termingeld

- 4.1 Der Zinssatz für das SweepBank-Termingeld ist für die Laufzeit, für die Sie Ihre Einlage getätigt haben, festgelegt.
- 4.2 SweepBank wird die angebotenen Zinssätze für SweepBank-Termingelder laufend überprüfen und behält sich das Recht vor, diese Zinssätze nach eigenem Ermessen zu ändern. Falls SweepBank beschließt, die Zinssätze zu ändern, hat diese Änderung keine Auswirkungen auf Ihre bestehenden SweepBank-Termingelder, die noch nicht fällig sind.
- 4.3 Am Ende der Laufzeit zahlt SweepBank auf das SweepBank-Termingeld Bruttozinsen (Zinsen ohne Abzug von Steuern) aus. Der anwendbare Zinssatz ist der in Anhang 1 angegebene Zinssatz, der dem auf der Webseite zum Zeitpunkt der Eröffnung des SweepBank-Termingeldes angegebenen Zinssatz entspricht.

5 Auszahlungen aus Ihrem Termingeld

- 5.1 Es können keine Zahlungstransaktionen aus Ihrer Termingeldeinlage getätigt werden.
- 5.2 Bei Fälligkeit Ihres Termingelds werden der eingezahlte Kapitalbetrag und die entsprechenden aufgelaufenen Zinsen auf das ursprüngliche SweepBank-Girokonto eingezahlt. Die Zahlungstransaktion wird von der SweepBank am Fälligkeitsdatum vorgenommen. Fällt das Fälligkeitsdatum nicht auf einen Geschäftstag, erfolgt die Zahlungstransaktion am nächstfolgenden Geschäftstag mit Wertstellung am Fälligkeitsdatum.
- 5.3 Nachdem die Zahlungstransaktion gemäß Abschnitt 4.2 auf das ursprüngliche SweepBank-Girokonto erfolgt ist, wird das Termingeld automatisch geschlossen.

6 Beendigung eines SweepBank-Termingelds vor Fälligkeit

- 6.1 Sie können Ihr SweepBank-Termingeld nicht vor Fälligkeit kündigen, außer wenn Sie sich entschieden haben, Ihre Geschäftsbeziehung mit der SweepBank zu beenden.
- 6.2 Darüber hinaus können Sie, solange Sie ein aktives SweepBank-Termingeld haben, nicht die Schließung des SweepBank-Girokontos beantragen, das auf Ihren Wunsch bei der SweepBank eröffnet wurde, außer wenn Sie sich entschieden haben, Ihre Geschäftsbeziehung mit der SweepBank zu beenden.
- 6.3 Der Vertrag kann vom/von der Kunden/in und von der SweepBank aus wichtigem Grund gekündigt werden. Andere gesetzliche Kündigungsrechte, die dem/der Kunden/in aufgrund gesetzlicher Vorschriften zustehen, bleiben unberührt.
- 6.4 Im Falle der Schließung eines SweepBank-Termingeldes gemäß Abschnitt 5.1 überweist SweepBank den Kapitalbetrag auf das ursprüngliche SweepBank-Girokonto, das Sie bei der Eröffnung der Termineinlage ausgewählt hatten, ohne dass eine Auflösungsgebühr fällig wird und ohne dass Zinsen gewährt werden.

6.5 Wenn Sie entgegen den Bestimmungen dieses Anhangs E das SweepBank-Termingeld vor dem Fälligkeitstermin kündigen, sind Sie verpflichtet, die im Preis- und Leistungsverzeichnis angegebene Auflösungsgebühr zu zahlen.

7 Hinweis zu den Steuern, die der/die Kunde/in zahlen muss

SweepBank behält keine Steuern im Auftrag von Ihnen ein. Sie sind verpflichtet, Steuern an seine jeweilige Steuerbehörde abzuführen. Wenn sich die Umstände des Steuerwohnsitzes von Ihnen ändert, müssen Sie die SweepBank unverzüglich informieren, indem Sie den SweepBank Kundenservice anruft oder über das Nachrichtenzentrum auf Ihrem Mobilkonto.

Für alle steuerbezogenen Fragen sollten Sie sich an die jeweils zuständige Steuerbehörde oder Ihren Steuerberater wenden.

8 Preise

Die Eröffnung des SweepBank-Termingeldes ist gebührenfrei. Sie tragen Ihre eigenen Kosten und gegebenenfalls anfallende Drittkosten (z. B. Porto) selbst.

Andere Gebühren, die im Zusammenhang mit dem SweepBank-Termingeld anfallen, sind in dem Preis- und Leistungsverzeichnis aufgeführt, das von der SweepBank herausgegeben und laufend aktualisiert wird und das auf der SweepBank Webseite oder über die SweepBank App einsehbar ist. Wenn Sie eine darin enthaltene Dienstleistung in Anspruch nehmen, gelten, sofern mit der SweepBank nicht anders vereinbart wurde, die Zinsen und Gebühren, die in dem zum Zeitpunkt der Inanspruchnahme der Dienstleistung gültigen Preisverzeichnis angegeben sind. Sofern nicht anders vereinbart, werden die Gebühren für nicht im Preisverzeichnis enthaltene Dienstleistungen, die auf Anweisung von Ihnen erbracht werden und die unter den gegebenen Umständen nur gegen Entgelt erwartet werden können, nach vorheriger Vereinbarung mit Ihnen abgerechnet. Preisänderungen werden gemäß Abschnitt 1 (3) der Allgemeinen Geschäftsbedingungen vorgenommen, soweit anwendbar.

9 Widerrufsrecht

Widerrufsbelehrung

Abschnitt 1 Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung **innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen**. Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags und nachdem Sie die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie **alle nachstehend unter Abschnitt 2 aufgeführten Informationen** auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Brief, Telefax, E-Mail) **erhalten haben**. **Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs**, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

Multitude Bank p.l.c., ST Business Center, 120 The Strand, GZR 1027 Gzira, Malta, E-Mail-Adresse: help.de@sweepbank.com.

Abschnitt 2 Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche Informationen

Die Informationen im Sinne des Abschnitts 1 Satz 2 umfassen folgende Angaben:

1. die Identität des Unternehmers; anzugeben ist auch das öffentliche Unternehmensregister, bei dem der Rechtsträger eingetragen ist, und die zugehörige Registernummer oder gleichwertige Kennung;
2. die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers und die für seine Zulassung zuständige Aufsichtsbehörde;
3. die ladungsfähige Anschrift des Unternehmers und jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Unternehmer und dem Verbraucher maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
4. die wesentlichen Merkmale der Finanzdienstleistung sowie Informationen darüber, wie der Vertrag zustande kommt;
5. den Gesamtpreis der Finanzdienstleistung einschließlich aller damit verbundenen Preisbestandteile sowie alle über den Unternehmer abgeführten Steuern oder, wenn kein genauer Preis angegeben werden kann, seine Berechnungsgrundlage, die dem Verbraucher eine Überprüfung des Preises ermöglicht;
6. gegebenenfalls zusätzlich anfallende Kosten sowie einen Hinweis auf mögliche weitere Steuern oder Kosten, die nicht über den Unternehmer abgeführt oder von ihm in Rechnung gestellt werden;
7. eine Befristung der Gültigkeitsdauer der zur Verfügung gestellten Informationen, beispielsweise die Gültigkeitsdauer befristeter Angebote, insbesondere hinsichtlich des Preises;
8. Einzelheiten hinsichtlich der Zahlung und der Erfüllung;

9. alle spezifischen zusätzlichen Kosten, die der Verbraucher für die Benutzung des Fernkommunikationsmittels zu tragen hat, wenn solche zusätzlichen Kosten durch den Unternehmer in Rechnung gestellt werden;
10. das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts sowie die Bedingungen, Einzelheiten der Ausübung, insbesondere Name und Anschrift desjenigen, gegenüber dem der Widerruf zu erklären ist, und die Rechtsfolgen des Widerrufs einschließlich Informationen über den Betrag, den der Verbraucher im Fall des Widerrufs für die erbrachte Leistung zu zahlen hat, sofern er zur Zahlung von Wertersatz verpflichtet ist (zugrunde liegende Vorschrift: § 357a des Bürgerlichen Gesetzbuchs);
11. die vertraglichen Kündigungsbedingungen einschließlich etwaiger Vertragsstrafen;
12. die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, deren Recht der Unternehmer der Aufnahme von Beziehungen zum Verbraucher vor Abschluss des Vertrags zugrunde legt;
13. eine Vertragsklausel über das auf den Vertrag anwendbare Recht oder über das zuständige Gericht;
14. die Sprachen, in denen die Vertragsbedingungen und die in dieser Widerrufsbelehrung genannten Vorabinformationen mitgeteilt werden, sowie die Sprachen, in denen sich der Unternehmer verpflichtet, mit Zustimmung des Verbrauchers die Kommunikation während der Laufzeit dieses Vertrags zu führen;
15. den Hinweis, ob der Verbraucher ein außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren, dem der Unternehmer unterworfen ist, nutzen kann, und gegebenenfalls dessen Zugangsvoraussetzungen;
16. das Bestehen eines Garantiefonds oder anderer Entschädigungsregelungen, die weder unter die gemäß der Richtlinie 2014/49/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über Einlagensicherungssysteme (ABl. L 173 vom 12.6.2014, S. 149; L 212 vom 18.7.2014, S. 47; L 309 vom 30.10.2014, S. 37) geschaffenen Einlagensicherungssysteme noch unter die gemäß der Richtlinie 97/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 3. März 1997 über Systeme für die Entschädigung der Anleger (ABl. L 84 vom 26.3.1997, S. 22) geschaffenen Anlegerentschädigungssysteme fallen.

Abschnitt 3

Widerrufsfolgen

Im Fall eines wirksamen Widerrufs sind **die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren**. Sie sind zur **Zahlung von Wertersatz** für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung begonnen werden kann. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. **Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig**, wenn der Vertrag **von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist**, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. **Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden**. Diese Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung

10 Dauer der Vereinbarung

Dieser Anhang E - Besondere Bedingungen für das SweepBank-Termingeld - wird auf bestimmte Zeit bis zu dem in Anhang 1 angegebenen Fälligkeitstermin abgeschlossen.